

Seracell macht die Einlagerung von Stammzellen aus Nabelschnurblut jetzt für alle Eltern bezahlbar!

Informationen für Hebammen, Ärztinnen und Ärzte



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Hebammen,

Eltern wollen die beste Vorsorge für ihre Kinder. Sie sind auch bereit, Neuland zu betreten, um ihrem Nachwuchs vielversprechende

Optionen auf zukünftige Behand-

lungsmethoden offenzuhalten. So interessieren sich viele werdende Eltern für die Einlagerung von Stammzellen aus Nabelschnurblut.

Dieses Thema wird seit einigen Jahren umfassend und teilweise auch kontrovers diskutiert. Es besteht jedoch Einigkeit darüber, dass durch den Einsatz autologer Stammzellen zukünftig neue Therapieoptionen möglich sein werden. Während diese neuen Therapien bisher überwiegend mit Stammzellen aus dem Knochenmark oder dem peripheren Blut durchgeführt werden, können zukünftig Stammzellen aus Nabelschnurblut eine weitere sinnvolle Alternative darstellen.

Seracell bietet allen Eltern die Chance, an diesen Entwicklungen teilzuhaben und die zukünftigen Erkenntnisse für ihre Kinder zu nutzen – mit einer langfristig angelegten Stammzeleinlagerung zu fairen Konditionen: Für nur 6 Euro im Monat und einmalig 290 Euro* wird die Einlagerung von Stammzellen aus Nabelschnurblut erschwinglich. Die Mindestvertragslaufzeit für die Einlagerung beträgt einen Monat und die Eltern können den Vertrag jederzeit kündigen.

Wir arbeiten Hand in Hand mit Kliniken, Hebammen, Ärztinnen und Ärzten, um die Entnahme des Nabelschnurblutes entsprechend dem hohen arzneimittelrechtlichen Niveau zu sichern. Da Seracell neben der Nabelschnurbluteinlagerung auch Stammzelltransplantate aus Knochenmark und peripherem Blut für Kliniken

aufbereitet, einlagert und transplantiert, profitieren wir von diesen Erfahrungen und dem erprobten Qualitätsmanagementsystem. Seracell besitzt neue Reinraumlabore, die speziell für die Stammzellaufarbeitung gebaut wurden. Selbstverständlich sind alle arzneimittelrechtlichen Zulassungen für die Herstellung und Verarbeitung von Stammzelltransplantaten für den klinischen Einsatz vorhanden.

Für den Erfolg bei diesem großen Schritt in die medizinische Zukunft ist Ihre Unterstützung unentbehrlich: Je mehr Kliniken und Hebammen den Wunsch nach einer preiswerten Entnahme und Einlagerung erfüllen, desto mehr Eltern können ihren Kindern diese einmalige Vorsorge-Chance sichern.

Nabelschnurblut ist wertvoll – lassen Sie es uns für alle Kinder aufbewahren.

Dr. med. Hans-Dieter Kleine
Ärztlicher Leiter und Vorstand der Seracell AG



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.seracell.de oder über unsere **Infoline: 0800-0500 700 1**.

* Zahlung erst nach der Einlagerung per Bankeinzug, Monatspreis jeweils für 12 Monate im Voraus.

Der Seracell-Vorsprung eröffnet Chancen!

Schon seit etwa 20 Jahren werden in der Behandlung von Leukämien und anderen Tumorerkrankungen erfolgreich Stammzellen aus Knochenmark oder peripherem Blut eingesetzt. Seracell unterstützt diese Behandlungsmethoden mit zehn Jahren Erfahrung aus der Herstellung und Transplantation von Stammzellpräparaten.

Von diesem Know-how und unserer modernsten Labortechnik mit umfangreichen Qualitätssicherungssystemen profitieren wir nun auch für die Aufbereitung und Einlagerung von Stammzellen aus Nabelschnurblut.

- Seracell arbeitet auf der Grundlage **höchster Qualitätsstandards**, die an pharmazeutische Unternehmen gestellt werden. Die Richtlinien der Good-Manufacturing-Practice (GMP) und die Anforderungen des deutschen Arzneimittel- und Gewebegesetzes sind für uns bindend.
- Seracell stehen vier **hochmoderne GMP-Reinraumlabore, verbunden mit einem entsprechenden Kryo-Lager**, zur Aufbewahrung von eingefrorenen Nabelschnurblutpräparaten zur Verfügung. Bis zu 240.000 Stammzellpräparate können hier zukünftig eingelagert werden.
- Das **ausgeklügelte Konzept von Belüftungs-, Klimatisierungs- und Filtertechnik** sorgt dafür, dass die GMP-Labore ständig mit großen Mengen extrem reiner Luft durchspült werden. Eine Verarbeitung des Nabelschnurblutes ist nur unter diesen Bedingungen arzneimittelrechtlich zulässig.
- **Starke Partner** wie Macopharma, Hersteller von Material zur Stammzellentnahme, und unser Clinical Service Kurier TNT Express unterstützen täglich unsere Arbeit.

Stammzellen haben Potenzial!

Erste Erkenntnisse in der Stammzelltherapie wurden bereits vor Jahrzehnten in der Hämatologie gesammelt. Bei Stammzelltransplantationen zeigte sich, dass unter den Knochenmark- und Blutstammzellen auch Zellen zu finden sind, die andere als blutbildende Eigenschaften besitzen. **Diese speziellen Stammzellen sind im Nabelschnurblut relativ zahlreich enthalten**, weshalb sie in der regenerativen Therapie wahrscheinlich Vorteile gegenüber Knochenmarkstammzellen besitzen.

- **Stammzellen** teilen und vermehren sich ständig und sind maßgeblich an den Erneuerungs- und Reparaturprozessen beteiligt. Allerdings sind diese Stammzellen zum größten Teil bereits spezialisiert.
- **Im Nabelschnurblut findet sich ein erhöhter Anteil an Stammzellen**, die noch auf kein bestimmtes Gewebe

festgelegt sind. Das heißt: Sie **können sich zu unterschiedlichen Zelltypen des Körpers differenzieren**.

Diese und weitere Forschungsergebnisse lassen große medizinische Möglichkeiten erkennen:

- Stammzellen sollen zukünftig auf unterschiedlichste Aufgaben „programmiert“ werden können.
- **Ausgefallene oder geschwächte Funktionen, Organe und Gewebe des Körpers lassen sich dann unterstützen oder ersetzen**. Gerade bei degenerativen Erkrankungen sind damit neue Therapien in Sicht.

Die Gewinnung von Stammzellen aus Nabelschnurblut ist ethisch völlig unbedenklich, risikolos und schmerzfrei für Mutter und Kind. Aber: Die Zeit, sie zu sichern, ist knapp! Nur wenige Minuten unmittelbar nach der Entbindung können die Stammzellen in ihrer vitalsten Form aus der Nabelschnur gewonnen werden. Hier sind Seracell und die Eltern auf geschulte Hebammen, Ärztinnen und Ärzte angewiesen.

Der beste Ratgeber für Eltern sind Sie!

Werdende Eltern müssen eine Menge organisieren: das neue Leben als kleine Familie oder die Vorbereitung auf ein neues Familienmitglied oder die Ausstattung fürs Baby ... Neben großer Vorfriede kommen viele Fragen auf, persönliche wie medizinische. In beiden Fällen sind **Sie vertrauensvoller Ansprechpartner**.

Gerade die Einlagerung und das Potenzial von Stammzellen aus Nabelschnurblut sind Themen, die viele zukünftige Eltern interessiert verfolgen. Häufig aber entsteht Unsicherheit oder es gibt Unklarheiten: Ist die Einlagerung von Nabelschnurblut sinnvoll? Sollte man privat einlagern oder spenden? Warum ist eine private Einlagerung bei vielen Anbietern sehr teuer – ist jeder Preis auch tatsächlich gerechtfertigt?

Mit dem innovativen Angebot von Seracell eröffnet sich die Möglichkeit, eine Einlagerung in allen Fällen zu empfehlen – weil sie sehr einfach, finanziell erschwinglich und risikolos ist.

Auch für noch zögernde Eltern ist die preiswerte Einlagerung bei Seracell eine Überlegung wert. Denn sollten sie sich einige Monate oder auch Jahre nach der Geburt ihres Kindes entscheiden, die Aufbewahrung bei Seracell zu kündigen, ist das jederzeit möglich. Dadurch entstehen keinerlei Zusatzkosten.



Seracell

- bietet allen Eltern die Möglichkeit, ihren Kindern eine große Chance des medizinischen Fortschritts zu sichern – **ganz einfach per Online-Bestellung unter www.seracell.de**.
- ist mit einem **Preis von nur 6 Euro monatlich** (zahlbar jeweils für 12 Monate im Voraus) und einmalig 290 Euro derzeit günstigster Anbieter.
- garantiert faire Konditionen durch Komplettpreis, **monatliche Kündigungsoption** und nur einen Monat Mindestvertragslaufzeit.
- sichert **langfristig günstige Konditionen** durch reduzierte Kosten: Nach zehn Jahren sinkt der monatliche Betrag auf 4 Euro und nach 20 Jahren auf nur noch 2 Euro.
- hat eine **Insolvenzabsicherung**: Notariell abgesicherte und überwachte Weitereinlagerung im Kryolager von BioKryo, einem Unternehmen aus dem Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik (IBMT).

Alle Leistungen sind inklusive. Keine versteckten Kosten und volle Transparenz bei den Vertragsbedingungen – **im Komplettpreis ist alles enthalten:**

- Hochwertige Entnahmebox mit Temperaturüberwachung
- Kompletter Transportservice
- Entnahme des Nabelschnurblutes
- Untersuchung des Nabelschnurblutes und Aufbereitung der Stammzellen
- Langzeitlagerung im Kryotank als Vollblutpräparat
- Einlagerungs-Zertifikat für die Eltern
- Bis zu 10.000 Euro Zuschuss für Behandlungskosten im Rahmen einer Therapie mit Stammzellen aus dem bei Seracell eingelagerten Nabelschnurblut

Alle Details unter www.seracell.de/angebot.

Sie können Eltern hilfreich zur Seite stehen, wenn sie sich für eine vielversprechende Stammzellvorsorge für ihr Kind entscheiden möchten.



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.seracell.de oder über unsere **Infoline: 0800-0500 700 1**.

Falls Sie Fragen haben oder mit uns über das Seracell-Angebot sprechen möchten, rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Seracell Pharma AG

**Info-Service für Hebammen,
Ärztinnen und Ärzte:**

Telefon: 0800 - 0500 700 1

E-Mail: beratungsteam@seracell.de

Internet: www.seracell.de

Postanschrift:

Alte Jakobstraße 85/86
10179 Berlin

Sitz der Aktiengesellschaft:

Rostock, Registergericht HRB 10619

Vorstand:

Rochus Wegener (Vorsitz)
Dr. med. Hans-Dieter Kleine
Torsten Just
Markus Schrodt

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. med. Mathias Freund (Vorsitz)